

# CONCERT

im Saale des Gewandhauses

gegeben von

*Wilhelm Taubert*

aus Berlin.

Montag, den 4. November 1833.

---

## ERSTER THEIL.

*Ouverture* zur Oper: der Zigeuner, vom Concertgeber.

*Neues Clavierconcert*, componirt und vorgetragen vom Concertgeber.

*Arie* aus la Gazza ladra von Rossini, vorgetragen von Hrn. Kressner.

*Variationen für die Violine*, von Mayseder, vorgetragen von Herrn Concertmeister Nohr aus Meiningen.

*Sehnsucht der Liebe*, Lied mit Chor, von M. Eberwein, vorgetragen von Fräulein Grabau.

---

## ZWEITER THEIL.

*Ouverture* zum Schauspiel: das graue Männlein, von W. Taubert.

*Sonate quasi Fantasia* von Beethoven für Pianoforte (Cis moll) vorgetragen vom Concertgeber.

*Lied* von H. Heine und W. Taubert, vorgetragen von Herrn Kressner.

*Drei Tyroler Schnadahüpferl*, vorgetragen von Fräulein Grabau und Herrn Kressner.

*Freie Fantasie auf dem Pianoforte*, ausgeführt vom Concertgeber.

---

*Einlass - Karten zu 16 Groschen, sind in der Musikhandlung der Herren Breitkopf und Härtel, bei dem Bibliothekaufwärter Winter, und Abends am Eingange des Saals zu bekommen.*

---

Anfang um halb 7 Uhr.

Mus. II. 9. 38. 6

# CONCERT

im Saale des Gewandhauses

Leipzig

Wilhelm Taubert

Lehrer am

Montag, den 1. November 1833

## ERSTER THEIL

Quartett zur Oper: der Neger aus Constantine  
Herrn Clavierwerke, Concerto und Variationen von Constantine  
Die aus la Gazette hatre von Constantine, Variationen aus der Gazette  
Konditionen für die Klavier, von Constantine, Variationen von Constantine  
Concertstücke von Constantine

von 7 bis 9 Uhr

## ZWEITES THEIL

Quartett aus Schumanns, das große Klavier, von W. Taubert  
Stück aus dem Klavier von Constantine für Klavier (Es muß) von  
Constantine von Constantine  
Stück von Constantine und W. Taubert, von Constantine  
Stück aus Schumanns, Variationen von Constantine Klavier und  
Herrn Klavier  
Herrn Klavier auf dem Klavier, von Constantine

Eintrittspreise zu 10, 5, 2, 1, 50 Cent, nach der Reihenfolge der Plätze  
Billette sind nicht zu rückgeben, bei der Klavierzeitung W. Taubert, und Klavier zu  
Leipzig, die Klavier zu Leipzig

Anfang um halb 8 Uhr



2002/1902/111